

1. Bauabschnitt

Dank der großzügigen Zusage des Fördervereins der Schule, den 1. Bauabschnitt vorzufinanzieren, bis genügend Spenden zusammengetragen wurden, begann die „Arbeitsgruppe Außengelände“ mit der Planung einer ersten Projektwoche, die noch im Jahr 2012 stattfinden sollte. Aufgrund der Dringlichkeit sollte zunächst der Berufspraxis- und Oberstufenschulhof in Angriff genommen werden, da den Schülern hier kaum ein attraktives Angebot für die Gestaltung der Pause zur Verfügung stand.

Unter der Bauleitung von Herrn Jan Obermann von „Lebens(t)raum e.V.“ wurde die letzte Novemberwoche als Arbeitswoche festgelegt, bei der ca. 25 Berufspraxis- und Oberstufenschüler und einige ihrer Lehrer mitarbeiten sollten. Es begann eine intensive Vorbereitungsphase, in der neben der Suche nach Sponsoren auch das nun in Kürze benötigte Material zu möglichst günstigen Konditionen beschafft werden musste.

Anfragen wurden gestartet, Kontakte geknüpft, Angebote eingeholt und Aufträge erteilt. Zum großen Glück fanden sich auch erste Sponsoren, die unsere Begeisterung an diesem Projekt teilen konnten und finanzielle Unterstützung zusagten. Aber auch Materialspender wurden gefunden und auch Anbieter, die uns preislich attraktive Angebote machen konnten. Aus der Elternschaft wurden viele Arbeitshandschuhe gespendet und ein Vater sagte sogar seine tatkräftige Unterstützung während der gesamten Arbeitswoche zu!

Bereits in der Woche vor Baubeginn wurden immer wieder unter den neugierigen und gespannten Blicken der Schüler diverse Materialien angeliefert und auf dem Schulhof abgeladen. Nach und nach sammelten sich dort Rohfelsen, Schotter, Split, diverses Holz, Pflastersteine, Fliesenreste und Rindenmulch. Das rot-weiße Absperrband zeigte jedem, dass hier in Kürze etwas Spannendes zu erwarten ist.



Am Montag, dem 26.11.2012 ging es endlich los! Bagger und Radlader kamen angefahren und die vorbereitenden Arbeiten konnten – leider bei Regen -

beginnen. So wurden Rasenflächen aufgenommen und für die Pflasterarbeiten vorbereitet. Schotter wurde eingebracht und die Rohfelsen gesetzt.

Ab Dienstag halfen dann ca. 25-30 Schüler und ihrer Lehrer für drei Tage tatkräftig mit. Es wurde gepflastert, Mosaik künstlerisch verlegt, Eichenkronenholz zugesägt und entrindet, Robinienholzstangen gesetzt, der Splitt eingebracht, Lärchenbretter zugesägt und verschraubt, Erdhügel angelegt, Beete vorbereitet und Mulch verteilt. Zum Glück blieb das Wetter trocken, wenn es auch recht kalt war. Das Kollegium versorgte die Arbeitsgruppe mit Kuchen, Plätzchen und warmen Getränken.



Die Schüler waren begeistert bei der Arbeit und bis Donnerstagmittag waren tatsächlich verschiedene Sitzecken, Pflasterflächen mit wunderschönen Mosaiken dekoriert, Klettermöglichkeiten und eine „Lümmelbank“ entstanden.



Am Freitag erfolgten nur noch einige abschließende Arbeiten und vor allem die nötigen Aufräumarbeiten, so dass am Montag darauf nach erfolgreicher Abnahme der neuen Bauwerke durch den TÜV der Schulhof für die Benutzung feierlich eröffnet werden konnte.



Nun gilt es noch die geplante Bepflanzung auf den Weg zu bringen, so dass sie „Arbeitsgruppe Außengelände“ schon wieder ihre Köpfe zusammensteckt.

Wir blicken zurück auf eine überaus gelungene Projektwoche gemeinsam mit Schülern, Lehrern, Eltern und dem Bauleiter von „Lebens(t)raum e.V.“ und danken an dieser Stelle allen, die uns mit finanziellen und Sachspenden so sehr geholfen und unterstützt haben.

Schon jetzt freuen wir uns auf die Planung und vor allem auf die Umsetzung des 2. Bauabschnittes, der im kommenden Jahr in Angriff genommen werden soll.



Die Realisierung dieses ersten Bauabschnittes wäre nicht möglich gewesen ohne die Unterstützung folgender Personen, Institutionen und Firmen, denen an dieser Stelle ausdrücklich gedankt werden soll:

- Lions Club Bergkamen mit dem Vorsitzenden Herrn Masuth
- Sparkasse Kamen
- GSW Kamen/Bergkamen/Bönen
- Firma Autohaus Kamps Bergkamen
- VDS (Verband Sonderpädagogik e.V. Regionalverband Dortmund)
- Firma Staudinger Bergkamen
- Firma Putzier Lünen
- Firma Walters Werne
- Firma Möller Bergkamen
- Herrn Darius Janduda aus der Elternschaft für seine tatkräftige Unterstützung während der gesamten Arbeitswoche